



Region Hannover

Der Regionspräsident

86 Fachbereich Verkehr

► **Nr. 0385 (IV) AaA**

Hannover, 18. April 2017

Antwort auf Anfragen

öffentlich

Gremium	geplant für Sitzung am	Be-schluss		Abstimmung		
		Laut Vor-schlag	abwei-chend	Ja	Nein	Ent-hal-tung

Sachbeschädigungen und Müllentsorgung an S-Bahnhöfen im Bereich der Region Anfrage der AfD-Fraktion vom 30. März 2017

Sachverhalt:

Am 30.3.2017 kam es zu einer gewaltsamen Sachbeschädigung des Fahrkartenautomaten am Bahnhof in Mellendorf in der Gemeinde Wedemark. An diesem Bahnhof kam es bereits auch häufiger zu illegaler Müllentsorgung (siehe Artikel Wedemark-Echo). Das regelmäßige Zustopfen des Stempelautomaten führt häufig nicht zum Entwerten der Fahrkarten und somit zu Verlusten bei den Einnahmen.

Quellen:

<http://www.extra-verlag.de/wedemark/lokales/aktiv-werden-gegen-bahnhofsvermuellung-d63325.html>

Da es sich um einen Bahnhof handelt der vom ÖPNV der Region angefahren wird, stellen wir folgende Fragen:

1. Besteht die Möglichkeit einer Videoüberwachung des Bahnhofs Mellendorf?

Eigentümerin und Betreiberin der Bahnhöfe ist die DB Station&Service AG. Diese statet, unter anderem auch aufgrund der immer höheren Auflagen zur Einhaltung des Datenschutzes, S-Bahnstationen nicht mehr mit Kameras und Notrufsäulen aus. Einzige Ausnahme stellen Stationen dar, bei denen durch die Bundespolizei eine Gefahrenlage ausgewiesen wird oder eine eisenbahnbetriebliche Notwendigkeit besteht. Beides liegt für Mellendorf nicht vor. Es besteht daher keine Möglichkeit einer Videoüberwachung in Mellendorf.

2. Sind bereits Maßnahmen eingeleitet worden, um Vandalismus, Sachbeschädigungen, Müllentsorgungen zu reduzieren?

Mit den Maßnahmen Anti-Graffiti-Team (BDs 2665 (III) 2015, BDs 1567 (III) 2014 und BDs 0535 (III) 2012) und „Lokaler Kümmerer“ (BDs 2017 (III) 2014 und BDs 0535 (III) 2012) sind von der Region Hannover bereits zusätzliche Maßnahmen ergriffen worden, um die Aufenthaltsqualität an den S-Bahnhalten zu verbessern.

Schwerpunkte der Arbeit des Anti-Graffiti-Teams ist neben der kurzfristigen Beseitigung von TAG's (Schriftzeichen) und anderen Zerstörungen durch den Einsatz von Sprühfarben die Aufwertung der Stationen durch den gezielten Einsatz von Farbelementen, um u.a. die großformatigen Flächen im Bereich der Tunnel und Unterführungen visuell zu unterbrechen.

Lokale Kümmerer sind in Seelze, Wunstorf, Neustadt, Wennigsen, Laatzen, Lehrte, Sehnde und in Hannover (Stationen Karl-Wiechert-Allee, Kleefeld und Anderten-Misburg) eingesetzt. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Pflege der Stationen und des städtischen Umfeldes. Sie stehen den Reisenden als Ansprechpartner für kleinere Hilfeleistungen (z.B. Hilfe beim Einsteigen, bei Treppen usw.) zur Verfügung. Sie melden Schäden der Ausstattung der Stationen direkt an den zuständigen Stationsbetreuer der DB Station&Service AG und tragen so zur kurzfristigen Schadensbehebung bei. Die Arbeit der Lokalen Kümmerer ist eine reine zusätzliche Aufgabe und ersetzt in keinem Fall die Reinigungs- und Instandhaltungspflichten der DB Station&Service AG.

3. Gibt es im Gebiet der Region weitere Bahnhöfe mit derartigen Problemen? Wenn ja welche?

Eine schwerpunktmäßig über einen längeren Zeitraum massiv durch Vandalismus und/oder Sachbeschädigung bestimmter Stationen ist nicht nachweisbar. Eine Auswertung der Leistungen der Graffitibeseitigung der Jahre 2014 und 2015 belegt wechselnde Einsatzschwerpunkte an verschiedenen Bahnhöfen und Stationen.

4. Wie hoch wird die Summe der Sachschäden seit 2012 pro Jahr insgesamt beziffert?

Entsprechende Informationen liegen der Verwaltung nicht vor.

5. Sind auch Personenschäden durch Körperverletzung an den Bahnhöfen bekannt seit 2012. Wenn ja wie viele?

Entsprechende Informationen liegen der Verwaltung nicht vor.

Anlage(n):
keine